Inhaltsverzeichnis

Vorwort 7

Verzeichnis der Primärliteratur und der verwendeten Siglen 9

1. Einleitung 11

2. "Der Prozeß" 15

2.1. Der Text: Entstehung und Edition 17

2.2. Phantastische Wirklichkeit und wirkliche Phantasie 18

2.3. Schuld als Schuldgefühl 22

2.4. "Halb-private Spiele" 28

3. Motiv-Kontamination 31

3.1. Zur Genese des "Überfalls"-Motivs 32

3.2. Das Erwachen 36

3.3. Beobachtetwerden 38

3.4. Verhaftung ohne Haft 40

3.5. Sinnloser Selbstmord 41

3.6. Der verweigerte Handschlag 43

4. Das Strukturmodell und seine Variation: "Schuld und Sühne" als Vorbild für den "Prozeß" 47

4.1. Schuldgefühl vor der Schuld? 47

4.2. Das Verbrechen als Schuld 49

4.3. Die Rede über die Schuld: Das Prinzip von Anklage und Rechtfertigung 51

4.4. Eine Parabel an zentraler Stelle 53

4.5. Das Geständnis 56

4.6. Die Strafe 59

5. Figurenkonstellation 61

5.1. Lisaweta - Waschfrau 62

5.2. Sonja - Leni 64

5.3. Porphiri Petrowitsch - Huld 65

5.4. Die "Gespaltenheit" der Protagonisten 71

6. Korrespondenzen mit dem "Doppelgänger" 75

6.1. Der Mythos von der Bürokratie 75

6.2. Isolation: Sozialwüste Stadt 79

6.3. Der "Doppelgänger" als der "Prozeß" Goljadkins 84

6.4. Der "Doppelgänger" als erzähltechnische Vorstufe zum "Prozeß" 88

Verzeichnis der verwendeten Literatur 93